

Bedienungsanleitung

Membranpumpe

MP7,5 | MP 11 | MP15 | MP19



GB | User Manual: Diaphragm Pump

FR | Manuel d'utilisation: Pompe à membrane

IT | Manuale di istruzioni: Pompa a membrana

NL | Gebruiksaanwijzing: Membraanpomp

Nr. 426747 | Nr. 781103 | Nr. 444713 | Nr. 823774

Fritz Berger GmbH • Fritz-Berger-Str. 1 • 92318 Neumarkt • Germany

www.fritz-berger.de

Merkmale

- 4-Kammer-Membranpumpe
- Selbstansaugend
- Leiser Betrieb
- Industrieübliches Befestigungsschema
- Trockenlaufsicher für normale Arbeitslasten
- Automatisch: durch Druckschalter gesteuert
- Bypass: Reduziert Takten

Anwendungen

- Druckwassersysteme für Yachten/Wohnmobile/Wohnwagen
- Sprühhvorrichtungen (fahrzeugmontierte Sprüher, elektrische Sprüher)
- Reinigungsmaschinen, Luftbefeuchter, Wasseraufbereitung, medizinische Geräte
- Abfüllung von Lebensmitteln/Getränken & Flüssigkeitstransfer
- Solarthermische Warmwassersysteme
- Jedes andere Druckerhöhungssystem

INSTALLATION

Materialien

- 1 Membranpumpe mit Zubehör
- 2 Stück (mindestens) flexible, verstärkte Schlauchleitungen mit einer Kollapsfestigkeit des Doppelten des Einlasskollapsdrucks, Schlauch mindestens 1/2" Innendurchmesser (ID)
- 4 Edelstahl-Schlauchschnellen und Schrauben
- 4 Schrauben zur Befestigung der Pumpe an der Montagefläche
- 1 elektrischer Abschalt-Schalter
- 1 stabiles Schneidwerkzeug für Rohre
- Teflonband oder Dichtmittel (nach Bedarf)

Einrichtung

- Die Pumpe kann in jeder Position montiert werden. Bei vertikaler Montage sollte der Pumpenkopf nach unten zeigen, um bei einer Störung ein Eindringen von Flüssigkeit in das Motorgehäuse zu vermeiden.
- Befestigen Sie die Füße, aber komprimieren Sie sie nicht. Übermäßiges Anziehen der Befestigungsschrauben kann ihre Fähigkeit verringern, Geräusche und Vibrationen zu dämpfen.
- Der Ansaugschlauch muss mindestens 1/2" (13 mm) Innendurchmesser (ID) haben und aus verstärktem Schlauch bestehen. Die Hauptverteilerleitung vom Pumpenauslass sollte ebenfalls 1/2" (13 mm) ID haben, wobei Abzweig- und Einzelzuleitungen zu den Auslässen nicht kleiner als 3/8" (10 mm) sein sollten.
- Installieren Sie das System mit hochdruckbeständiger (2-fache Pumpenleistung), geflochtener und flexibler Schlauchleitung, um Vibrationen/Geräusche zu minimieren.
- Der Ansaugdruck sollte 30 psi nicht überschreiten. Im Allgemeinen sollte versucht werden, jeglichen Ansaugdruck vollständig zu vermeiden.
- Vermeiden Sie Knicke oder Fittings, die zu übermäßigen Strömungswiderständen führen könnten.
- Ein Sieb sollte auf der Ansaugseite angebracht werden.
- Die Fittings müssen gesichert werden, um Leckagen zu vermeiden.
- Verwenden Sie an beiden Enden des Schlauchs Klemmen, um das Eindringen von Luft in die Wasserleitung zu verhindern.

- Wenn ein Rückschlagventil in der Installation verwendet wird, muss es eine Öffnungsdruck von nicht mehr als 2 psi haben.
- Bei der Verwendung eines Dichtmittels oder Installationsbands ist darauf zu achten, nicht zu fest anzuziehen, da dies in die Pumpe gesaugt werden könnte.
- Diese Pumpe sollte über eine eigene, dedizierte Stromleitung angeschlossen werden. Verbinden Sie den Pluspol (rot) mit dem Pluspol Ihrer Batterie und den Minuspol (schwarz) mit dem Minuspol Ihrer Batterie.
- Installieren Sie an einem leicht zugänglichen Ort einen Schalter zur Steuerung der Stromversorgung der Pumpe. Schalten Sie die Pumpe aus, wenn sie längere Zeit nicht benutzt wird oder wenn der Tank leer ist.
- Der Stromkreis sollte mit einer Überstromsicherheit (Sicherung) im Plusleiter geschützt werden. Verschiedene Pumpenmodelle erfordern unterschiedliche Sicherungsspezifikationen. Details finden Sie im Abschnitt TECHNISCHE DATEN.
- Der Pumpenstromkreis sollte keine anderen elektrischen Lasten enthalten.
- Da die Wasserversorgungspumpe nicht lebensnotwendig ist, konsultieren Sie die Kabelleitertabelle im Abschnitt Elektrische Informationen. Stellen Sie sicher, dass die richtige Kabelgröße für die verwendete Kabellänge gewählt wird.
- Überprüfen Sie nach der Installation die Spannung am Pumpenmotor. Die Spannung sollte während des Pumpenbetriebs gemessen werden. Am Pumpenmotor muss stets die volle Spannung anliegen.



Hinweis

- An der Pumpe wird flexibler Trinkwasserschlauch oder PEX-Rohr anstelle von starren Rohren empfohlen. Wenn Sie sich für starre Rohre entscheiden, schließen Sie ein kurzes Stück Schlauch zwischen Rohr und Pumpe an, um Geräusche und Vibrationen zu vermeiden.
- Wir empfehlen die Verwendung von Metallfittings nicht. Verwenden Sie nach Möglichkeit die mitgelieferten Kunststofffittings.
- Stellen Sie den Bypass nicht persönlich ohne Hilfe eines Technikers ein.
- Mangelnde Desinfektion und Wartung ist einer der Hauptgründe für eine verminderte Leistung der Pumpe. Bitte führen Sie die Wartung und Einwinterung der Pumpe zu den entsprechenden Zeiten durch, insbesondere vor und nach einer Lagerungsperiode.

Informationen zum Bypass

Wenden Sie sich bitte an einen Fachtechniker, falls der Bypass eingestellt werden muss. Eine unsachgemäße Einstellung des Bypass kann die Pumpe beschädigen. Der Bypass ist werkseitig für einen optimalen Betrieb der Pumpe voreingestellt. Wenn Ihre Anwendung eine andere Einstellung des Bypass erfordert, können Sie diese selbst ändern. Drehen Sie die Schraube vorsichtig an, um den Mindestbetriebsdruck des Bypass zu erhöhen, oder lockern Sie die Schraube, um ihn zu verringern.



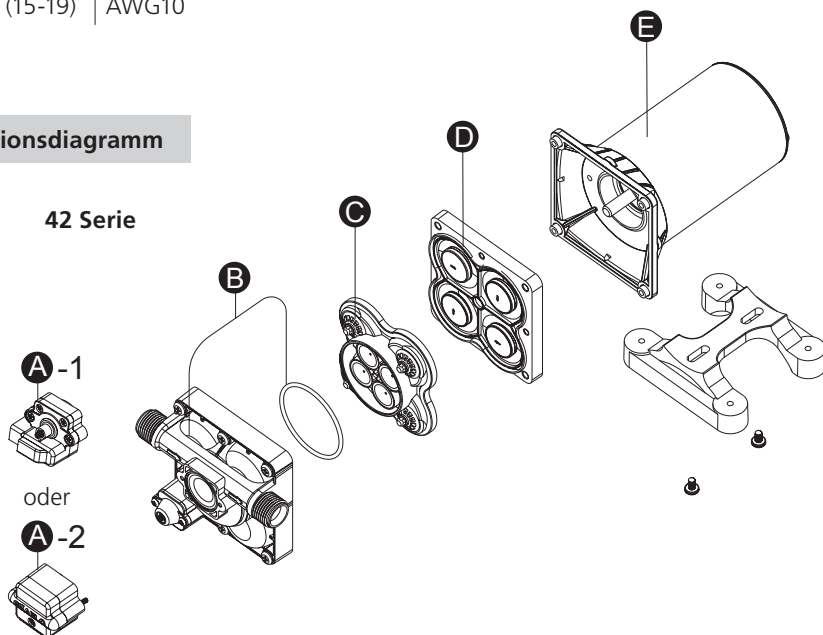
WARNUNG!

Die Pumpe muss bei Reinigung, Wartung und beim Austausch von Teilen von der Stromquelle getrennt werden!

Elektrische Informationen

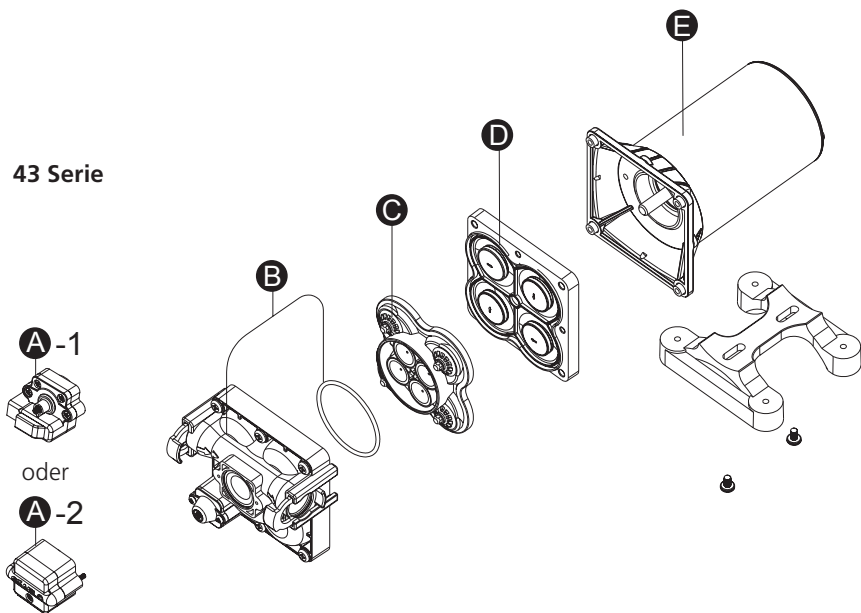
Ft. (m)	AWG (mm ²)
0-20 (0-6)	AWG16
20-30 (6-9)	AWG14
30-50 (9-15)	AWG12
50-65 (15-19)	AWG10

Explosionsdiagramm



Schlüssel	Beschreibung	Menge
A -1 oder A -2	Druckschalter	1
B	Pumpenkopf-Baugruppe	1
C	Ventil-Baugruppe	1
D	Membran-Baugruppe	1
E	Motor-Baugruppe	1

43 Serie



Schlüssel	Beschreibung	Menge
A -1 oder A -2	Druckschalter	1
B	Pumpenkopf-Baugruppe	1
C	Ventil-Baugruppe	1
D	Membran-Baugruppe	1
E	Motor-Baugruppe	1

Problembehandlung**PULSIERENDER DURCHFLUSS – PUMPE SCHALTET SICH EIN UND AUS**

- Leitungen auf Knickstellen überprüfen.
- Sanitärleitungen oder Armaturen könnten zu klein sein.
- Wasserhähne und Filter reinigen.
- Dichtheit der Armaturen auf Luftlecks prüfen.

LAUTER BETRIEB

- Prüfen Sie, ob die Montagefüße zu fest angezogen sind.
- Ist die Montagefläche flexibel? Falls ja, kann dies zusätzlichen Lärm verursachen.
- Prüfen Sie auf lose Köpfe/Schrauben.
- Wenn die Pumpe mit starren Rohren installiert ist, kann sie Geräusche leichter übertragen.

KEIN ANSAUGEN ABER MOTOR LÄUFT – KEINE PUMPENFÖRDERUNG

- Behinderung in Saug- oder Druckleitung.
- Luftleck in der Saugleitung.
- Beschädigte Pumpenmembran.
- Anfängliche Stromversorgung reicht nicht aus, um den Motor ausreichend zu starten.
- Schmutz in den Ventilen verstopft.
- Riss im Pumpengehäuse.

MOTOR LÄSST SICH NICHT EINSCHALTEN

- Lose oder falsche Verkabelung.
- Pumpenstromkreis hat keinen Strom.
- Durchgebrannte Sicherung oder ausgelöster thermischer Schutz.
- Defekter Druckschalter.
- Defekter Motor.

PUMPE SCHALTET NACH DEM SCHLIESSEN ALLER ENTSORGUNGSSTELLEN NICHT AB

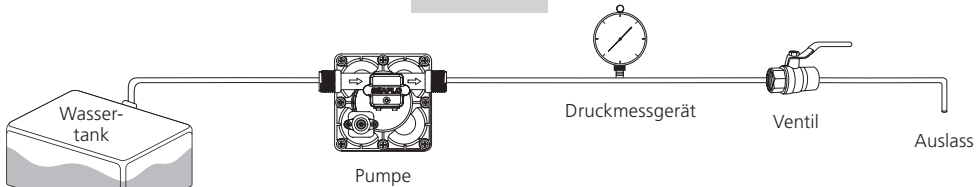
- Durchlöcherter Membran.
- Leck in der Druckleitung.
- Defekter Druckschalter.
- Unzureichende Spannung.
- Verstopfte Ventile im Pumpenkopf.

GERINGER DURCHFLUSS UND DRUCK

- Luftleck an der Pumpenansaugung.
- Ansammlung von Ablagerungen in der Pumpe oder der Installation.
- Verschlissenes Pumpenlager (möglicherweise begleitet von lauten Geräuschen).
- Durchlöcherter Membran.
- Defekter Motor.

VERWENDEN SIE DEN FOLGENDEN PROZESS, UM DIE ABSCHALT- UND BYPASS-DRÜCKE EINZUSTELLEN

Bild 1



1. Installieren Sie die Pumpe wie in Bild 1. gezeigt.

EINSTELLUNG DER BYPASS- UND DRUCKSCHALTER



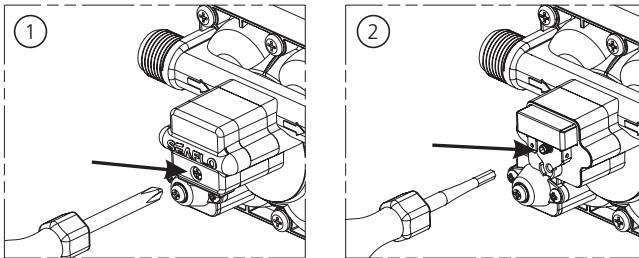
HINWEIS: Die Bypass-Einstellung sollte von einem Fachtechniker mit geeignetem Messgerät und Ausrüstung durchgeführt werden. Ohne die richtige Ausrüstung könnte die Bypass- oder Druckschalter-Einstellung falsch vorgenommen werden, was zu einer fehlerhaften Arbeitsweise der Pumpe führt (siehe unten Vorsicht).

Über das Bypassventil

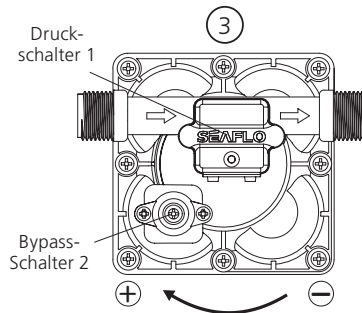
Die Pumpe verwendet ein federbelastetes Bypassventil, um eine gleichmäßige Leistung bei steigendem und fallendem Wasserbedarf aufrechtzuerhalten. Wenn ein Wasserhahn geöffnet wird, liefert die Pumpe vollen Wasserfluss, sodass das Bypassventil geschlossen ist. Bei geringem oder keinem Wasserbedarf öffnet das Bypassventil jedoch und lässt Wasser von der Auslassseite zur Einlassseite zurückfließen, wodurch ein gleichmäßiger Wasserfluss innerhalb der Pumpe mit kaum einem Zyklus aufrechterhalten wird.

EINSTELLEN DES ABSCHALTDRUCKS DER PUMPE: (1)

1. Schrauben Sie die Abdeckung des Druckschalters ab.
2. Um den Abschaltdruck zu erhöhen, verwenden Sie einen 2mm Innensechskant-Schlüssel, um die Druckschalterschraube im Uhrzeigersinn auf den gewünschten Druck zu drehen. Um den Abschaltdruck zu verringern, verwenden Sie einen 2mm Innensechskant-Schlüssel, um die Druckschalterschraube gegen den Uhrzeigersinn auf den gewünschten Druck zu drehen.

**EINSTELLEN DES BYPASS: (2)**

- Um den Druck, bei dem der Bypass beginnt, zu erhöhen und den vollen Bypassdruck anzuheben, verwenden Sie einen 2mm Innensechskant-Schlüssel, um die Bypass-Schraube im Uhrzeigersinn auf den gewünschten Druck zu drehen.
- Um den Druck, bei dem der Bypass beginnt, zu verringern und den vollen Bypassdruck abzusenken, verwenden Sie einen 2mm Innensechskant-Schlüssel, um die Bypass-Schraube gegen den Uhrzeigersinn auf den gewünschten Druck zu drehen.

**ACHTUNG!**

Der Druckeinstellung für den vollen Bypass muss mindestens 8 psi höher sein als der Abschalt-
druck der Pumpe. Wenn Schalter und Bypass zu eng eingestellt sind, können sich Bypass und
Schalterabschaltung überlappen und die Pumpe schaltet sich nicht ab.

Features

- 4 chamber diaphragm pump.
- Self priming
- Quiet Operation
- Industry standard mounting pattern
- Run dry capable for normal workloads
- Automatic: controlled by pressure switch
- Bypass: reduces cycling

APPLICATIONS

- Yacht/RV/caravan pressurized water system
- Sprayer fixtures (vehicle-mounted sprayers, electric sprayers)
- Cleaning machines, humidifier, water purification, medical apparatus
- Food beverage filling & liquid transfer
- Solar water system
- Any other pressurization system

INSTALLATION

Materials

- 1 diaphragm pump with related accessories
- 2 (at least) pieces of flexible, reinforced hose piping, with collapsing strength of twice the inlet collapsing pressure, hose must be minimum 1/2" ID(42 series) or 3/4" ID(43 series)
- 4 stainless steel hose clamps and screws
- 4 screws to fasten the pump to the mounting surface
- 1 electrical cutoff switch
- 1 strong cutting implement for tubing
(if desired) Teflon tape or sealant

Setup

- The pump may be mounted in any position. If mounted vertically, the pump head should be in the down position to avoid leakage into the motor casing in the event of a malfunction.
- Secure the feet, but do not compress them. Overtightening the securing screws may reduce their ability to dissipate noise and vibration.
- Intake hose must be minimum 1/2" (13 mm) ID (42 series) or 3/4" (19 mm) ID (43 series) reinforced hose. Main distribution line from pump outlet should also be 1/2" (13mm) ID (42 series) or 1/2" (13 mm) ID (43 series) with branch and individual supply lines to outlets no smaller than 3/8" (10 mm).
- Plumb the system using high pressure (2 x pump rating), braided, flexible tubing to minimize vibration/noise.
- Do not apply inlet pressure in excess of 30psi. In general, try to avoid any inlet pressure completely.
- Avoid any kinks or fittings which could cause excessive restrictions.
- Strainer should be attached to the inlet side.
- The fittings must be secured to avoid leakage.
- Use clamps at both ends of hose to prevent air leaks into the water line.

GB

- If a check valve is installed in the plumbing, it must have a cracking pressure of no more than 2 psi.
- If applying a sealer or plumbing tape, be careful to not overtighten, as they may be sucked into pump.
- This pump should be wired on its own dedicated circuit. Connect the positive lead (red) to the positive terminal of your battery and the negative wire (black) to the negative terminal of your battery.
- In an easily accessible location, install a switch to control electricity to the pump. Turn the pump off when not used for extended periods or when the tank is empty.
- The electrical circuit should be protected with an over-current protection device (fuse) in the positive lead. This pump requires a 15 amp fuse.
- The pump circuit should not include any other electrical loads.
- As the water supply pump is non-essential, reference the wire Chart under the electrical information. Be sure to have the correct wire sizing for the length of wire you are using.
- After installation, check the voltage at the pump motor. Voltage should be checked when pump is operating. Full voltage must be available at the pump motor at all times.



Notes

- Flexible potable water hose or PEX tubing is recommended instead of rigid piping at pump. If you choose to use rigid piping, provide a short length of hose between pipe and the pump to avoid noise and vibration.
- We do not recommend the use of metal fittings. When possible, use the provided plastic fittings.
- Do not adjust the bypass personally without the help of technician.
- Lack of sanitizing and maintenance is one of the main reasons of under performance of the pump. Please do maintenance and winterize the pump at appropriate times, especially before and after a period of storage.

About the Bypass

Please consult a professional technician in the case that the bypass needs adjustment.

Improper adjustment of the bypass may damage the pump.

The bypass comes preset for optimal operation of the pump. If your application calls for a different setting for the bypass, you may change it yourself. Carefully tighten the screw to increase or loosen the screw to decrease the minimum operational pressure of the bypass.



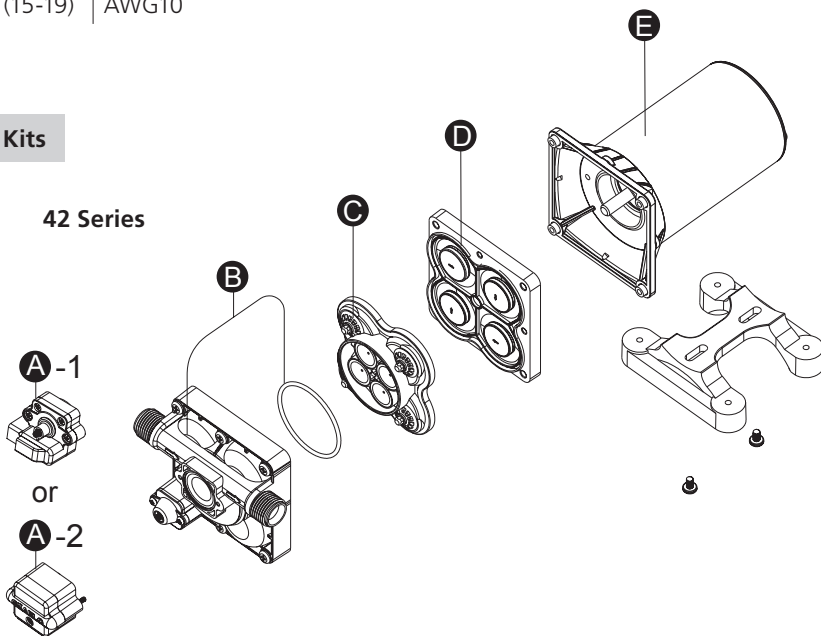
WARNING!

Please do follow the instruction manual to install the product. Any action outside what is recommended in this manual may bring damage to the pump. Any inappropriate installation or operation that causes the pump damage is not covered by warranty.

Electrical Information

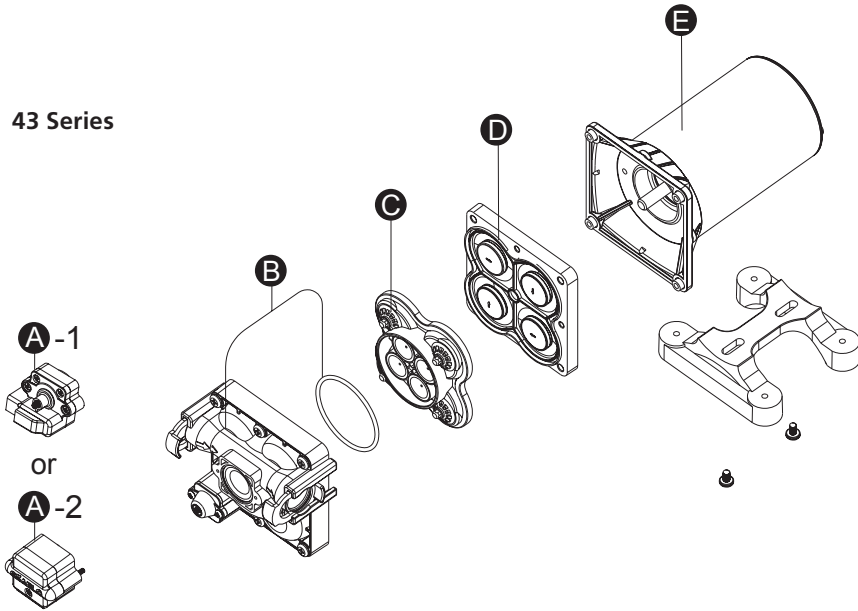
Ft. (m)	AWG (mm ²)
0-20 (0-6)	AWG16
20-30 (6-9)	AWG14
30-50 (9-15)	AWG12
50-65 (15-19)	AWG10

Repair Kits



Key	Description	Quantity
A -1 or A -2	Pressure switch	1
B	Pump Head Assembly Pump Head Assembly	1
C	Valve Assembly	1
D	Diaphragm Assembly	1
E	Motor Assembly	1

43 Series



Key	Description	Quantity
A -1 or A -2	Pressure switch	1
B	Pump Head Assembly Pump Head Assembly	1
C	Valve Assembly	1
D	Diaphragm Assembly	1
E	Motor Assembly	1

Troubleshooting

PULSATING FLOW– PUMP CYCLES ON AND OFF

- Check lines for kinks.
- Plumbing lines or fittings may be too small.
- Clean faucets and filters.
- Check fitting tightness for air leaks.

NOISY

- Check if the mounting feet are compressed too tightly.
- Is the mounting surface flexible? If so, it may be adding noise.
- Check for loose head/screws.
- If the pump is plumbed with rigid pipe, then it may transmit noise more easily

FAILURE TO PRIME BUT MOTOR OPERATES - NO PUMP DISCHARGE

- Restricted intake or discharge line.
- Air leak in intake line.
- Punctured pump diaphragm.
- Initial amp supply is not enough to sufficiently start the motor.
- Debris clogged in the valves.
- Crack in pump housing.

MOTOR FAILS TO TURN ON

- Loose or improper wiring.
- Pump circuit has no power.
- Blown fuse or thermal protection tripped.
- Failed pressure switch.
- Defective motor.

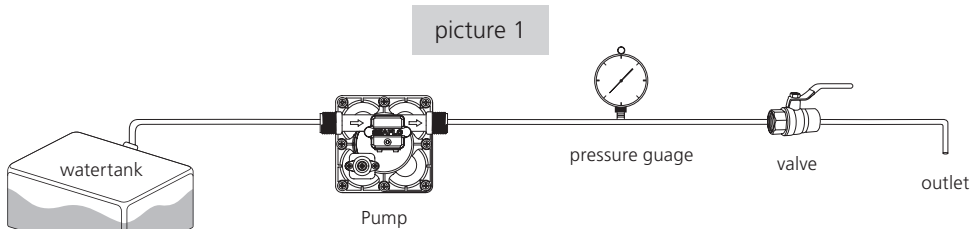
PUMP FAILS TO TURN OFF AFTER ALL FIXTURES ARE CLOSED

- Punctured diaphragm.
- Discharge line leak.
- Defective pressure switch.
- Insufficient voltage.
- Clogged valves in pump head.

LOW FLOW AND PRESSURE

- Air leak at pump intake.
- Accumulation of debris inside pump or plumbing.
- Worn pump bearing (possibly accompanied by loud noise).
- Punctured diaphragm.
- Defective motor.

USE THE FOLLOWING PROCESS TO ADJUST SHUT-OFF AND BY-PASS PRESSURES



1. Install the pump as the Picture 1

ADJUSTING THE BYPASS VALVE AND PRESSURE SWITCH



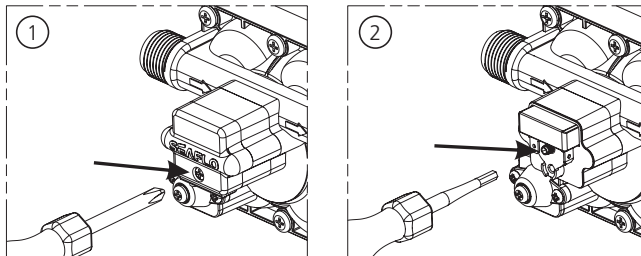
CAUTION: Bypass adjustment should be performed by a professional technician using a proper gauge and equipment. Without the proper equipment, you could mis-adjust the valve or switch causing the pump to work improperly (see Caution below).

About the Bypass Valve

The pump uses a spring-loaded bypass valve to maintain smooth performance as water demands rise and fall. When a faucet is turned on the pump is providing full water flow, so the bypass valve is closed. But when there is little to no water demand, the bypass valve opens to allow water to flow back from the outlet side to the inlet side, keeping a steady flow of water within the pump with almost no cycling.

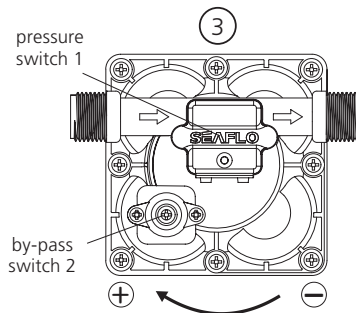
ADJUSTING THE PUMP'S SHUT-OFF PRESSURE: (1)

1. Unscrew the front cover of the pressure switch.
2. To raise the shut-off pressure, use a 2mm Allen wrench to turn the pressure switch screw clockwise to the desired pressure.
To lower the shut-off pressure, use a 2mm Allen wrench to turn the pressure switch screw counterclockwise to the desired pressure.



ADJUSTING THE BYPASS: (2)

- To raise the pressure at which the bypass starts and raise the full bypass pressure, use a 2mm Allen wrench to turn the bypass screw clockwise to the desired pressure.
- To lower the pressure at which the bypass starts and lower the full bypass pressure, use a 2mm Allen wrench to turn the bypass screw counterclockwise to the desired pressure.



CAUTION!

The pressure setting for full bypass must be at least 8psi higher than the shut-off pressure of the pump. If the switch and bypass is adjusted too closely, the bypass and switch shut-off can overlap and the pump will not shut off.

CARACTÉRISTIQUES

- Pompe à membrane à 4 chambres
- Amorçage automatique
- Fonctionnement silencieux
- Schéma de montage standard industriel
- Fonctionne à sec pour charges de travail normales
- Automatique : contrôlé par pressostat
- Bypass : réduit le cyclage

APPLICATIONS

- Système d'eau pressurisée pour yacht/camping-car/caravane
- Équipements de pulvérisation (pulvérisateurs montés sur véhicule, pulvérisateurs électriques)
- Machines de nettoyage, humidificateurs, purification de l'eau, appareils médicaux
- Remplissage alimentaire/boissons & transfert de liquides
- Système solaire d'eau chaude
- Tout autre système de pressurisation

INSTALLATION

Matériaux

- 1 pompe à membrane avec accessoires connexes
- 2 pièces (au moins) de tuyau flexible renforcé, avec une résistance à l'écrasement deux fois supérieure à la pression d'écrasement à l'entrée, tuyau d'un diamètre intérieur (ID) minimum de 1/2"
- 4 colliers de serrage en acier inoxydable et vis
- 4 vis pour fixer la pompe à la surface de montage
- 1 interrupteur de coupure électrique
- 1 outil de coupe robuste pour tuyaux
- Ruban de téflon ou mastic d'étanchéité (si souhaité)

Installation

- La pompe peut être montée dans n'importe quelle position. Si elle est montée verticalement, la tête de pompe doit être en position basse pour éviter les fuites dans le carter du moteur en cas de dysfonctionnement.
- Fixez les pieds sans les comprimer. Un serrage excessif des vis de fixation peut réduire leur capacité à dissiper le bruit et les vibrations.
- Le tuyau d'aspiration doit avoir un diamètre intérieur (ID) minimum de 1/2" (13 mm) et être un tuyau renforcé. La ligne de distribution principale depuis la sortie de la pompe doit également avoir un ID de 1/2" (13 mm), avec des dérivations et des lignes d'alimentation individuelles vers les sorties d'au moins 3/8" (10 mm).
- Installez le système en utilisant des tuyaux flexibles tressés haute pression (2 fois la pression nominale de la pompe) pour minimiser les vibrations/bruit.
- N'appliquez pas une pression d'aspiration supérieure à 30 psi. En général, essayez d'éviter complètement toute pression d'aspiration.
- Évitez les plis ou les raccords qui pourraient provoquer des restrictions excessives.
- Un filtre doit être fixé du côté aspiration.
- Les raccords doivent être bien serrés pour éviter les fuites.
- Utilisez des colliers aux deux extrémités du tuyau pour empêcher l'entrée d'air dans la conduite d'eau.

- Si un clapet anti-retour est installé dans le système de plomberie, sa pression d'ouverture ne doit pas dépasser 2 psi.
- Si vous utilisez un scellant ou du ruban d'étanchéité, veillez à ne pas trop serrer, car ils pourraient être aspirés dans la pompe.
- Cette pompe doit être câblée sur son propre circuit dédié. Connectez le fil positif (rouge) à la borne positive de votre batterie et le fil négatif (noir) à la borne négative.
- Installez un interrupteur dans un endroit facilement accessible pour contrôler l'alimentation électrique de la pompe. Éteignez la pompe lorsqu'elle n'est pas utilisée pendant de longues périodes ou lorsque le réservoir est vide.
- Le circuit électrique doit être protégé par un dispositif de protection contre les surintensités (fusible) sur le fil positif. Différents modèles de pompes à eau nécessitent des spécifications de fusibles différentes. Pour plus de détails, reportez-vous aux informations sur les fusibles dans la section DONNÉES TECHNIQUES.
- Le circuit de la pompe ne doit pas inclure d'autres charges électriques.
- Comme la pompe d'alimentation en eau n'est pas essentielle, reportez-vous au tableau des câbles dans les informations électriques. Assurez-vous d'avoir la bonne section de câble pour la longueur utilisée.
- Après l'installation, vérifiez la tension au niveau du moteur de la pompe. La tension doit être vérifiée pendant le fonctionnement de la pompe. La tension complète doit toujours être disponible au moteur de la pompe.



NOTES

- Un tuyau d'eau potable flexible ou un tube PEX est recommandé à la place d'un tuyau rigide au niveau de la pompe. Si vous choisissez d'utiliser un tuyau rigide, prévoyez une courte longueur de tuyau flexible entre le tuyau et la pompe pour éviter le bruit et les vibrations.
- Nous ne recommandons pas l'utilisation de raccords métalliques. Dans la mesure du possible, utilisez les raccords en plastique fournis.
- Ne réglez pas la vanne de dérivation vous-même sans l'aide d'un technicien.
- Le manque d'assainissement et de maintenance est l'une des principales raisons de la sous-performance de la pompe. Veuillez effectuer la maintenance et l'hivernage de la pompe aux moments appropriés, en particulier avant et après une période de stockage.

À propos de la Dérivation (Bypass)

Veillez consulter un technicien professionnel si la dérivation nécessite un réglage. Un réglage incorrect de la dérivation pourrait endommager la pompe.

La dérivation est pré-réglée en usine pour un fonctionnement optimal de la pompe. Si votre application nécessite un réglage différent de la dérivation, vous pouvez le modifier vous-même. Serrez soigneusement la vis pour augmenter ou desserrez la vis pour diminuer la pression de fonctionnement minimale de la dérivation.



Avertissement :

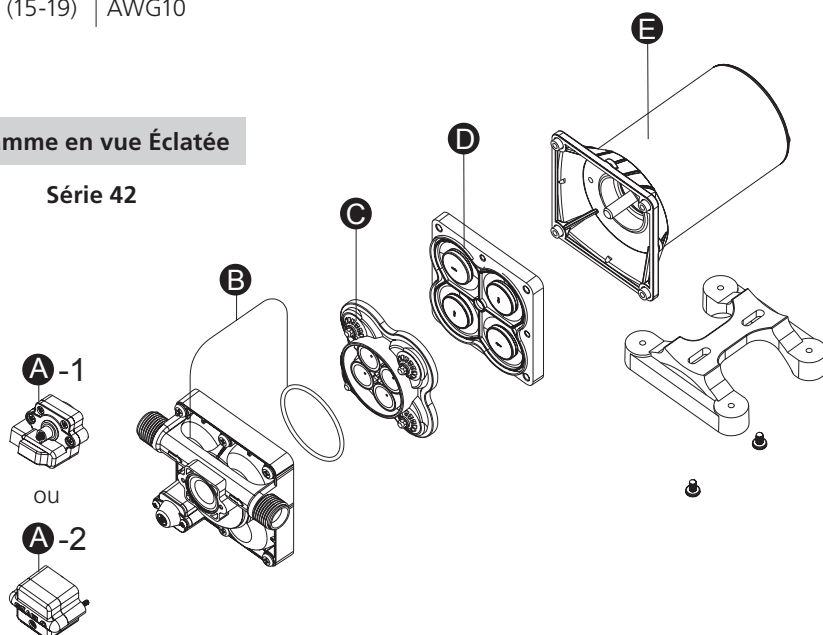
la pompe doit être déconnectée de sa source d'alimentation pendant le nettoyage ou la maintenance et lors du remplacement des pièces

Informations électriques

Ft. (m)	AWG (mm ²)
0-20 (0-6)	AWG16
20-30 (6-9)	AWG14
30-50 (9-15)	AWG12
50-65 (15-19)	AWG10

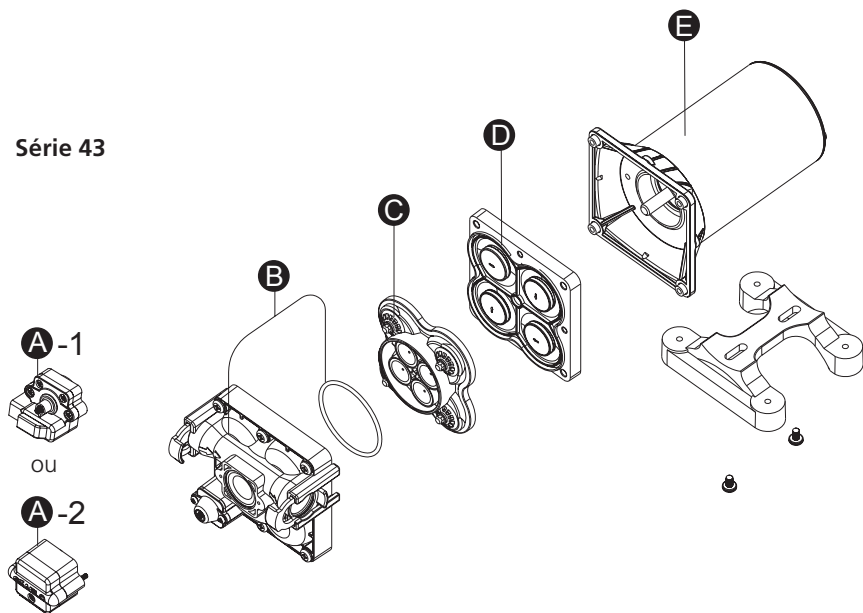
Diagramme en vue Éclatée

Série 42



Légende	Description	Quantité
A -1 ou A -2	Pressostat	1
B	Ensemble Tête de Pompe	1
C	Ensemble Soupape	1
D	Ensemble Membrane	1
E	Ensemble Moteur	1

Série 43



Légende	Description	Quantité
A -1 ou A -2	Pressostat	1
B	Ensemble Tête de Pompe	1
C	Ensemble Soupape	1
D	Ensemble Membrane	1
E	Ensemble Moteur	1

DÉPANNAGE**ÉCOULEMENT PULSÉ – LA POMPE SE MET EN MARCHÉ ET S'ARRÊTE DE MANIÈRE CYCLIQUE**

- Vérifier les tuyaux pour des plis.
- Les canalisations ou les raccords pourraient être trop petits.
- Nettoyer les robinets et les filtres.
- Vérifier l'étanchéité des raccords pour les fuites d'air.

BRUYANT

- Vérifier si les pieds de montage sont trop serrés.
- La surface de montage est-elle flexible ? Si oui, cela peut ajouter du bruit.
- Vérifier les têtes/vis desserrées.
- Si la pompe est installée avec des tuyaux rigides, elle peut transmettre le bruit plus facilement.

DÉFAUT D'AMORÇAGE MAIS MOTEUR FONCTIONNE – PAS DE DÉCHARGE DE POMPE

- Restriction dans la conduite d'aspiration ou de refoulement.
- Fuite d'air dans la conduite d'aspiration.
- Membrane de pompe percée.
- Alimentation en ampères initiale insuffisante pour démarrer correctement le moteur.
- Débris obstruant les soupapes.
- Fissure dans le carter de pompe.

MOTEUR NE DÉMARRE PAS

- Câblage desserré ou inapproprié.
- Le circuit de la pompe n'a pas de courant.
- Fusible grillé ou protection thermique déclenchée.
- Pressostat défectueux.
- Moteur défectueux.

LA POMPE NE S'ARRÊTE PAS APRÈS FERMETURE DE TOUS LES ROBINETS

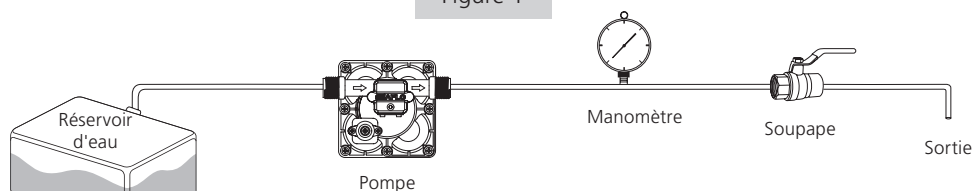
- Membrane percée.
- Fuite dans la conduite de refoulement.
- Pressostat défectueux.
- Tension insuffisante.
- Soupapes obstruées dans la tête de pompe.

DÉBIT ET PRESSION FAIBLES

- Fuite d'air à l'aspiration de la pompe.
- Accumulation de débris à l'intérieur de la pompe ou de la tuyauterie.
- Roulement de pompe usé (éventuellement accompagné d'un bruit fort).
- Membrane percée.
- Moteur défectueux.

UTILISEZ LE PROCESSUS SUIVANT POUR RÉGLER LES PRESSIONS DE COUPURE ET DE BYPASS

Figure 1



1. Installez la pompe comme illustré à la Figure 1.

RÉGLAGE DU BYPASS ET DU PRESSOSTAT



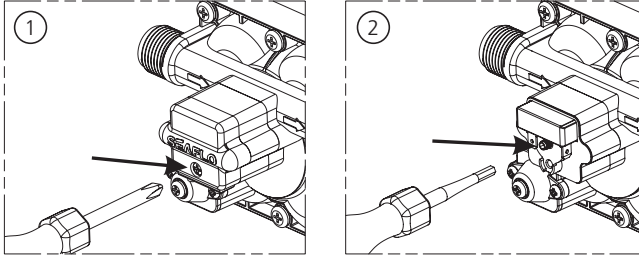
CONSEIL: Le réglage du bypass doit être effectué par un technicien professionnel à l'aide d'un manomètre et d'un équipement approprié. Sans l'équipement adéquat, vous pourriez mal régler le bypass ou le pressostat, entraînant un mauvais fonctionnement de la pompe (voir Attention ci-dessous).

À propos de la soupape de dérivation (bypass)

La pompe utilise une soupape de dérivation à ressort pour maintenir des performances régulières à mesure que la demande en eau augmente et diminue. Lorsqu'un robinet est ouvert, la pompe fournit un débit d'eau complet, donc la soupape de dérivation est fermée. Mais lorsqu'il y a peu ou pas de demande en eau, la soupape de dérivation s'ouvre pour permettre à l'eau de revenir du côté de la sortie vers le côté de l'entrée, maintenant un débit d'eau constant dans la pompe avec presque aucun cycle.

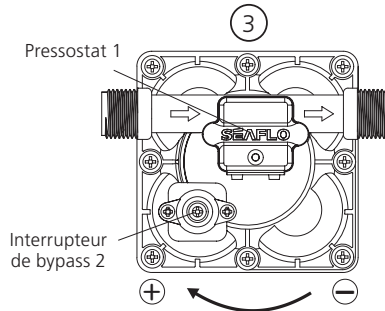
RÉGLAGE DE LA PRESSION D'ARRÊT DE LA POMPE: (1)

1. Dévisser le capot avant du pressostat.
2. Pour augmenter la pression d'arrêt, utilisez une clé Allen de 2 mm pour tourner la vis du pressostat dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à la pression souhaitée.
Pour diminuer la pression d'arrêt, utilisez une clé Allen de 2 mm pour tourner la vis du pressostat dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à la pression souhaitée.



RÉGLAGE DU BYPASS: (2)

- Pour augmenter la pression à laquelle le bypass commence et relever la pression de bypass complète, utilisez une clé Allen de 2 mm pour tourner la vis du bypass dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à la pression souhaitée.
- Pour diminuer la pression à laquelle le bypass commence et abaisser la pression de bypass complète, utilisez une clé Allen de 2 mm pour tourner la vis du bypass dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à la pression souhaitée.



ATTENTION

Le réglage de pression pour le bypass complet doit être au moins 8 psi plus élevé que la pression d'arrêt de la pompe. Si l'interrupteur et le bypass sont réglés trop près, le bypass et l'arrêt de l'interrupteur peuvent se chevaucher et la pompe ne s'arrêtera pas.

CARATTERISTICHE

- Pompa a membrana a 4 camere
- Autoadescente
- Funzionamento silenzioso
- Schema di montaggio standard industriale
- Capacità di funzionamento a secco per carichi di lavoro normali
- Automatico: controllato da pressostato
- Bypass: riduce il ciclaggio

APPLICAZIONI

- Sistema idrico pressurizzato per yacht/camper/roulotte
- Attrezzature per irrorazione (irroratori montati su veicoli, irroratori elettrici)
- Macchine per la pulizia, umidificatori, depurazione dell'acqua, apparecchiature mediche
- Riempimento alimentare/bevande & trasferimento liquidi
- Sistema solare termico per acqua calda
- Qualsiasi altro sistema di pressurizzazione

INSTALLAZIONE

Materiali

- 1 pompa a membrana con relativi accessori
- 2 pezzi (almeno) di tubazione flessibile in gomma armata, con resistenza allo schiacciamento doppia rispetto alla pressione di schiacciamento in ingresso, tubo con diametro interno (ID) minimo di 1/2"
- 4 fascette stringitubo in acciaio inox e viti
- 4 viti per fissare la pompa alla superficie di montaggio
- 1 interruttore di taglio elettrico
- 1 utensile da taglio robusto per tubi
- Nastro in teflon o sigillante (se desiderato)

Setup

- La pompa può essere montata in qualsiasi posizione. Se montata verticalmente, la testa della pompa deve essere in posizione inferiore per evitare perdite all'interno del motore in caso di malfunzionamento.
- Fissare i piedini senza comprimerli. Serrare eccessivamente le viti di fissaggio potrebbe ridurre la capacità di dissipare rumore e vibrazioni.
- Il tubo di aspirazione deve avere un diametro interno (ID) minimo di 1/2" (13 mm) ed essere in gomma armata. Anche la linea di distribuzione principale dall'uscita della pompa dovrebbe essere di 1/2" (13 mm) ID, mentre le diramazioni e le linee di alimentazione individuali agli scarichi non devono essere inferiori a 3/8" (10 mm).
- Installare il sistema utilizzando tubi flessibili intrecciati ad alta pressione (2 volte la pressione nominale della pompa) per minimizzare vibrazioni/rumore.
- Non applicare una pressione in aspirazione superiore a 30 psi. In generale, cercare di evitare completamente qualsiasi pressione in aspirazione.
- Evitare piegature o raccordi che potrebbero causare restrizioni eccessive.
- Un filtro dovrebbe essere installato sul lato di aspirazione.
- I raccordi devono essere fissati per evitare perdite.
- Utilizzare fascette ad entrambe le estremità del tubo per prevenire l'ingresso di aria nella linea dell'acqua.

- Se è installata una valvola di non ritorno nell'impianto idraulico, deve avere una pressione di apertura non superiore a 2 psi.
- Se si utilizza un sigillante o nastro per tubazioni, fare attenzione a non serrare eccessivamente, poiché potrebbero essere aspirati nella pompa.
- Questa pompa deve essere cablata su un circuito dedicato. Collegare il cavo positivo (rosso) al terminale positivo della batteria e il cavo negativo (nero) al terminale negativo della batteria.
- In una posizione facilmente accessibile, installare un interruttore per controllare l'alimentazione della pompa. Spegnerne la pompa quando non viene utilizzata per periodi prolungati o quando il serbatoio è vuoto.
- Il circuito elettrico deve essere protetto da un dispositivo di protezione da sovracorrente (fusibile) sul cavo positivo. Diversi modelli di pompe per acqua richiedono specifiche di fusibili differenti. Per i dettagli, consultare le informazioni sui fusibili nella sezione DATI TECNICI.
- Il circuito della pompa non deve includere altri carichi elettrici.
- Poiché la pompa di approvvigionamento idrico non è essenziale, fare riferimento alla tabella dei cavi nella sezione delle informazioni elettriche. Assicurarsi di scegliere la giusta dimensione del cavo per la lunghezza utilizzata.
- Dopo l'installazione, verificare la tensione al motore della pompa. La tensione deve essere misurata durante il funzionamento della pompa. Al motore della pompa deve essere sempre disponibile la tensione completa



Note

- Si consiglia di utilizzare tubo flessibile per acqua potabile o tubazione PEX al posto di tubi rigidi alla pompa. Se si sceglie di utilizzare tubazioni rigide, inserire un breve tratto di tubo flessibile tra la tubazione e la pompa per evitare rumore e vibrazioni.
- Non consigliamo l'uso di raccordi metallici. Quando possibile, utilizzare i raccordi in plastica forniti.
- Non regolare personalmente la valvola di bypass senza l'assistenza di un tecnico.
- La mancanza di sanificazione e manutenzione è una delle ragioni principali della scarsa prestazione della pompa. Si prega di effettuare la manutenzione e l'invernalizzazione della pompa nei momenti appropriati, in particolare prima e dopo un periodo di stoccaggio.

Informazioni sulla Valvola di Bypass

Consultare un tecnico professionista nel caso in cui la valvola di bypass richieda una regolazione. Una regolazione impropria della valvola di bypass potrebbe danneggiare la pompa. La valvola di bypass è preimpostata per il funzionamento ottimale della pompa. Se la vostra applicazione richiede un'impostazione diversa per la valvola di bypass, potete modificarla da soli. Stringere attentamente la vite per aumentare o allentare la vite per diminuire la pressione operativa minima della valvola di bypass.



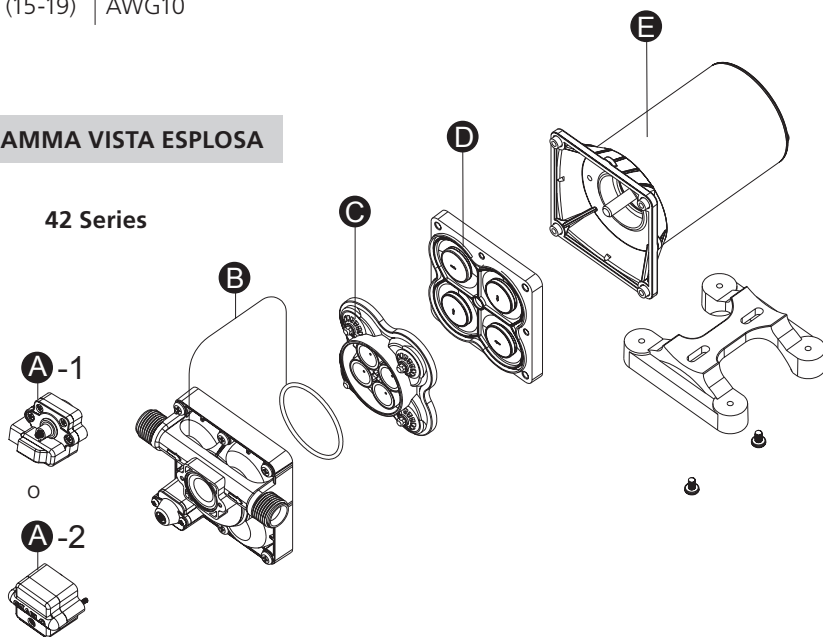
ATTENZIONE

Si prega di seguire il manuale di istruzioni per installare il prodotto. Qualsiasi azione al di fuori di quanto raccomandato in questo manuale potrebbe causare danni alla pompa. Qualsiasi installazione o funzionamento inappropriato che provochi danni alla pompa non è coperto dalla garanzia.

Informazioni elettriche

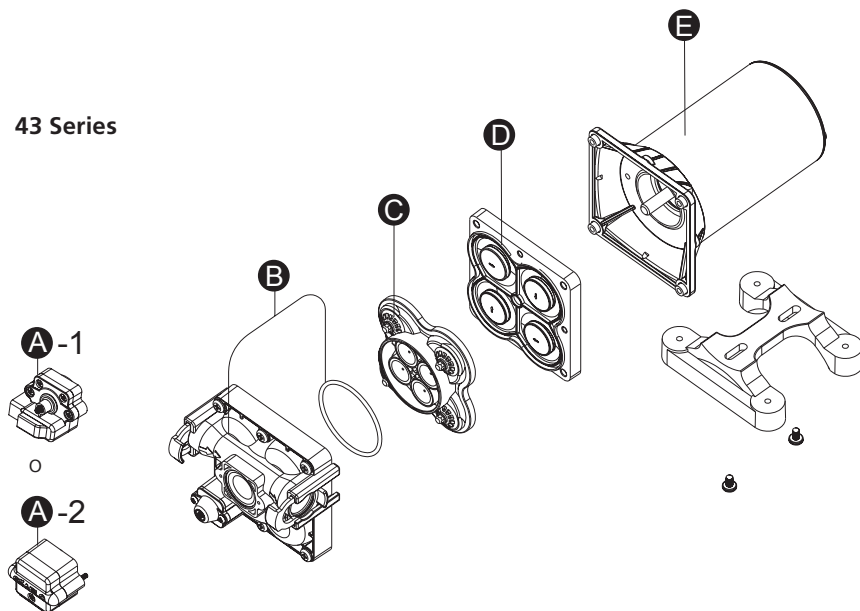
Ft. (m)	AWG (mm ²)
0-20 (0-6)	AWG16
20-30 (6-9)	AWG14
30-50 (9-15)	AWG12
50-65 (15-19)	AWG10

DIAGRAMMA VISTA ESPLOSA



Legenda	Descrizione	Quantità
A -1 o A -2	Pressostato	1
B	Gruppo Testa Pompa	1
C	Gruppo Valvola	1
D	Gruppo Membrana	1
E	Gruppo Motore	1

43 Series



Legenda	Descrizione	Quantità
A -1 o A -2	Pressostato	1
B	Gruppo Testa Pompa	1
C	Gruppo Valvola	1
D	Gruppo Membrana	1
E	Gruppo Motore	1

RISOLUZIONE DEI PROBLEMI

FLUSSO PULSANTE – LA POMPA SI ACCENDE E SI SPEGNE CICLICAMENTE

- Controllare le tubazioni per piegature.
- Le tubazioni o i raccordi idraulici potrebbero essere troppo piccoli.
- Pulire i rubinetti e i filtri.
- Controllare la tenuta dei raccordi per perdite d'aria.

RUMOROSO

- Controllare se i piedini di montaggio sono compressi troppo saldamente.
- La superficie di montaggio è flessibile? Se sì, potrebbe aggiungere rumore.
- Controllare testa/viti allentate.
- Se la pompa è installata con tubi rigidi, potrebbe trasmettere il rumore più facilmente.

MANCATA AUTOMARIA MA MOTORE FUNZIONA – NESSUNA SCARICA POMPA

- Limitazione nella linea di aspirazione o di scarico.
- Perdita d'aria nella linea di aspirazione.
- Membrana della pompa perforata.
- Alimentazione iniziale in ampere insufficiente per avviare adeguatamente il motore.
- Detriti intasati nelle valvole.
- Crepa nel carter della pompa.

MOTORE NON SI ACCENDE

- Cablaggio allentato o improprio.
- Circuito pompa senza alimentazione.
- Fusibile bruciato o protezione termica scattata.
- Pressostato guasto.
- Motore difettoso.

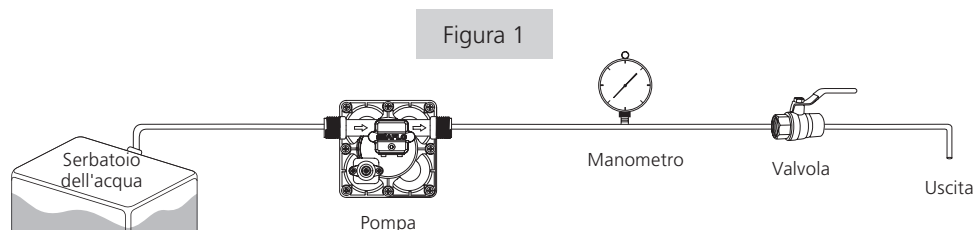
POMPA NON SI SPEGNE DOPO LA CHIUSURA DI TUTTI GLI IMPIANTI IDRAULICI

- Membrana forata.
- Perdita nella linea di scarico.
- Pressostato difettoso.
- Tensione insufficiente.
- Valvole ostruite nella testa della pompa.

BASSO FLUSSO E PRESSIONE

- Perdita d'aria nell'aspirazione della pompa.
- Accumulo di detriti all'interno della pompa o dell'impianto idraulico.
- Cuscinetto della pompa usurato (possibilmente accompagnato da rumore forte).
- Membrana forata.
- Motore difettoso.

UTILIZZARE LA SEGUENTE PROCEDURA PER REGOLARE LE PRESSIONI DI SPEGNIMENTO E DI BYPASS



1. Installare la pompa come mostrato nella Figura 1.

REGOALZIONE DEL BYPASS E PRESSOSTATO



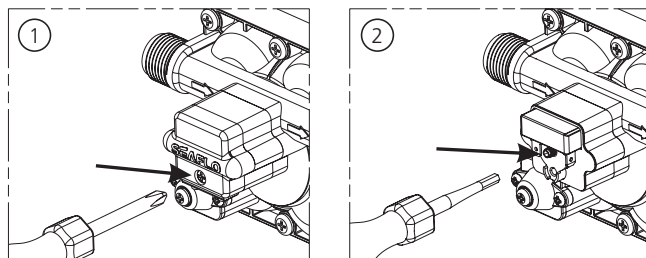
SUGGERIMENTO: La regolazione del bypass dovrebbe essere eseguita da un tecnico professionista utilizzando un manometro e attrezzature appropriate. Senza l'attrezzatura adeguata, si potrebbe regolare male il bypass o il pressostato, causando un funzionamento improprio della pompa (vedere Attenzione di seguito).

Sulla valvola di bypass

La pompa utilizza una valvola di bypass caricata a molla per mantenere prestazioni uniformi al variare della domanda d'acqua. Quando un rubinetto viene aperto, la pompa fornisce il flusso d'acqua completo, quindi la valvola di bypass è chiusa. Ma quando c'è poca o nessuna richiesta d'acqua, la valvola di bypass si apre per consentire all'acqua di fluire dal lato di uscita al lato di ingresso, mantenendo un flusso d'acqua costante all'interno della pompa con cicli quasi nulli.

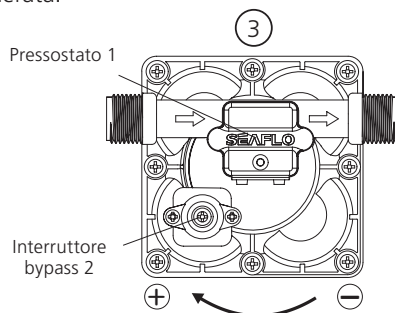
REGOLAZIONE DELLA PRESSIONE DI SPEGNIMENTO DELLA POMPA: (1)

1. Svitare il coperchio anteriore del pressostato.
2. Per aumentare la pressione di spegnimento, utilizzare una chiave a brugola da 2 mm per girare la vite del pressostato in senso orario fino alla pressione desiderata.
Per ridurre la pressione di spegnimento, utilizzare una chiave a brugola da 2 mm per girare la vite del pressostato in senso antiorario fino alla pressione desiderata.



REGOLAZIONE DEL BYPASS: (2)

- Per aumentare la pressione alla quale inizia il bypass e alzare la pressione di bypass completa, utilizzare una chiave a brugola da 2 mm per girare la vite del bypass in senso orario fino alla pressione desiderata.
- Per ridurre la pressione alla quale inizia il bypass e abbassare la pressione di bypass completa, utilizzare una chiave a brugola da 2 mm per girare la vite del bypass in senso antiorario fino alla pressione desiderata.



ATTENZIONE:

L'impostazione della pressione per il bypass completo deve essere almeno 8 psi superiore alla pressione di spegnimento della pompa. Se l'interruttore e il bypass sono regolati troppo vicini, il bypass e lo spegnimento dell'interruttore possono sovrapporsi e la pompa non si spegnerà.

KENMERKEN

- 4-kamer membraanpomp
- Zelfaanzuigend
- Stille werking
- Industriestandaard montagepatroon
- Droogloopbestendig voor normale werkbelastingen
- Automatisch: bestuurd door drukschakelaar
- Bypass: Reduziert Takten

TOEPASSINGEN

- Drukwatersysteem voor jacht/camper/caravan
- Spuitinrichtingen (op voertuig gemonteerde spuiters, elektrische spuiters)
- Reinigingsmachines, luchtbevochtigers, waterzuivering, medische apparaten
- Vullen van voedsel/dranken & vloeistoftransport
- Zonneboilersysteem
- Elk ander druksysteem

INSTALLATIE

Materialen

- 1 membraanpomp met bijbehorende accessoires
- 2 stuks (minimaal) flexibele, versterkte slangleidingen, met een kniksterkte van tweemaal de inlaat-knikdruk, slang minimaal 1/2" binnendiameter (ID)
- 4 roestvrijstalen slangklemmen en schroeven
- 4 schroeven om de pomp aan het montageoppervlak vast te zetten
- 1 elektrische uitschakelaar
- 1 sterk snijgereedschap voor leidingen
- Teflon tape of afdichtingsmiddel (indien gewenst)

OPSTELLEN

- De pomp kan in elke positie worden gemonteerd. Bij verticale montage dient de pompkop in de onderste positie te staan om lekkage in de motorbehuizing bij een storing te voorkomen.
- Bevestig de voetjes, maar druk ze niet samen. Te strak aandraaien van de bevestigings-schroeven kan hun vermogen om geluid en trillingen te dempen verminderen.
- De aanzuigslang moet minimaal 1/2" (13 mm) binnendiameter (ID) hebben en van versterkte slang zijn. De hoofdleiding vanaf de pompuitlaat moet ook 1/2" (13 mm) ID zijn, waarbij aftakkingen en individuele toevoerleidingen naar de uitlaten niet kleiner dan 3/8" (10 mm) mogen zijn.
- Installeer het systeem met behulp van hoogdruk (2x de pompwaarde), gevlochten, flexibele leidingen om trillingen/geluid te minimaliseren.
- Pas geen inlaatdruk toe van meer dan 30 psi. Probeer over het algemeen elke inlaatdruk volledig te vermijden.
- Vermijd knikken of koppelingen die overmatige weerstand kunnen veroorzaken.
- Een zeef moet aan de aanzuigzijde worden bevestigd.
- De koppelingen moeten goed worden vastgezet om lekkage te voorkomen.
- Gebruik klemmen aan beide uiteinden van de slang om te voorkomen dat er lucht in de waterleiding terecht komt.

- Als er een terugslagklep in de installatie is gemonteerd, mag deze een openingsdruk hebben van niet meer dan 2 psi.
- Als u een afdichtmiddel of installatietape gebruikt, wees dan voorzichtig niet te strak aan te draaien, omdat dit in de pomp kan worden gezogen.
- Deze pomp moet worden aangesloten op een eigen, aparte stroomkring. Sluit de plusdraad (rood) aan op de pluspool van uw accu en de minraad (zwart) op de minpool.
- Installeer op een gemakkelijk toegankelijke plaats een schakelaar om de stroomtoevoer naar de pomp te regelen. Zet de pomp uit als deze langere tijd niet wordt gebruikt of wanneer de tank leeg is.
- De elektrische kring moet worden beschermd door een beveiliging tegen overstroom (zekering) in de plusdraad. Verschillende modellen waterpompen vereisen verschillende zekeringseigenschappen. Raadpleeg voor details de informatie over zekeringen in de sectie TECHNISCHE GEGEVENS.
- Het pompcircuit mag geen andere elektrische belastingen bevatten.
- Aangezien de watertoevoer pomp niet essentieel is, raadpleeg de kabeltabel onder de elektrische informatie. Zorg ervoor dat u de juiste kabeldikte gebruikt voor de lengte van de kabel.
- Controleer na installatie de spanning op de pomp-motor. De spanning moet worden gecontroleerd terwijl de pomp werkt. Op de pomp-motor moet te allen tijde de volledige spanning beschikbaar zijn.



Opmerkingen

- Er wordt flexibele drinkwaterslang of PEX-leiding aanbevolen in plaats van starre leidingen bij de pomp. Als u kiest voor starre leidingen, voorzie dan een kort stuk slang tussen de leiding en de pomp om geluid en trillingen te voorkomen.
- Wij raden het gebruik van metalen fittingen niet aan. Gebruik indien mogelijk de meegeleverde kunststof fittingen.
- Stel de bypass niet persoonlijk in zonder hulp van een technicus.
- Gebrek aan desinfectie en onderhoud is een van de belangrijkste redenen voor onderprestatie van de pomp. Voer onderhoud en winterklaar maken van de pomp uit op de juiste tijden, vooral voor en na een opslagperiode.

Informatie over de Bypass

Raadpleeg een professionele technicus in het geval dat de bypass moet worden aangepast. Onjuiste aanpassing van de bypass kan de pomp beschadigen.

De bypass is vooraf ingesteld voor optimale werking van de pomp. Als uw toepassing een andere instelling voor de bypass vereist, kunt u deze zelf wijzigen. Draai de schroef voorzichtig aan om de minimale bedrijfsdruk van de bypass te verhogen, of draai de schroef los om deze te verlagen.



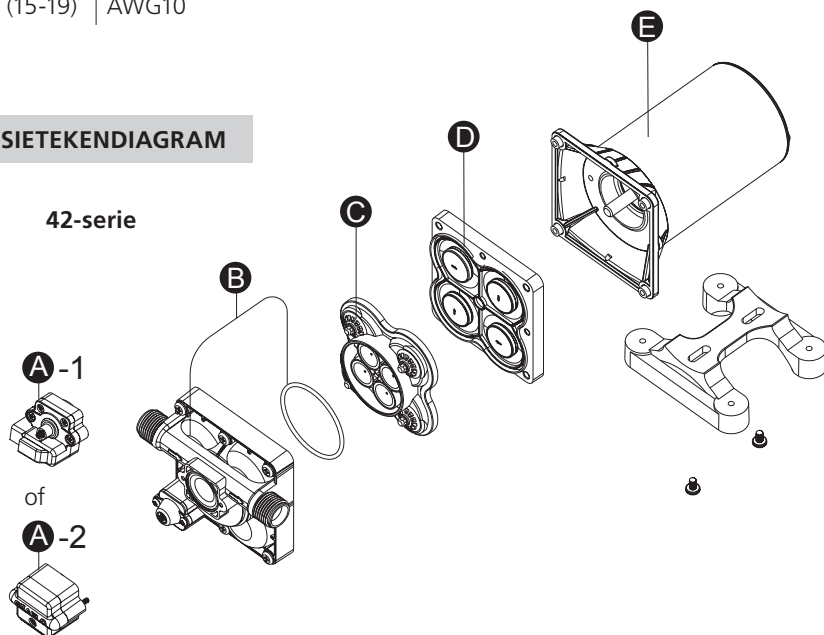
WAARSCHUWING!

De pomp moet worden losgekoppeld van de stroombron tijdens het schoonmaken, onderhoud of bij het vervangen van onderdelen!

Elektrische informatie

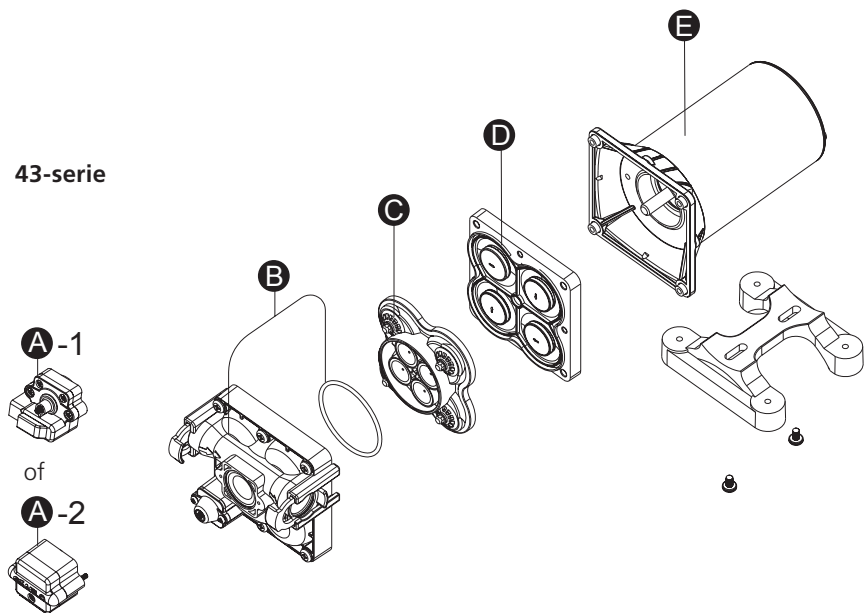
Ft. (m)	AWG (mm ²)
0-20 (0-6)	AWG16
20-30 (6-9)	AWG14
30-50 (9-15)	AWG12
50-65 (15-19)	AWG10

EXPLOSIETEKENDIAGRAM



Legenda	Beschrijving	Hoeveelheid
A -1 of A -2	Drukschakelaar	1
B	Pompkop Assemblageset	1
C	Klep Assemblageset	1
D	Membraan Assemblageset	1
E	Motor Assemblageset	1

43-serie



Legenda	Beschrijving	Hoeveelheid
A -1 of A -2	Drukschakelaar	1
B	Pompkop Assemblageset	1
C	Klep Assemblageset	1
D	Membraan Assemblageset	1
E	Motor Assemblageset	1

PROBLEEMOPLOSSING**POLSEND DEBIET – POMP SCHAKELT AAN EN UIT**

- Leidingen controleren op knikken.
- Loodgietersleidingen of fittingen zijn mogelijk te klein.
- Kranen en filters schoonmaken.
- Controleer de dichtheid van fittingen op luchtlekken.

LUCHTIG

- Controleer of de montagevoeten te strak zijn aangedraaid.
- Is het montageoppervlak flexibel? Zo ja, kan dit geluid toevoegen.
- Controleer op losse koppen/schroeven.
- Als de pomp is geïnstalleerd met starre leidingen, kan deze geluid gemakkelijker overdragen.

GEEN PRIMING MAAR MOTOR WERKT – GEEN POMPAFVOER

- Beperking in inlaat- of afvoerleiding.
- Luchtlek in inlaatleiding.
- Doorboord pomp-membraan.
- Initiële stroomvoorziening is onvoldoende om de motor voldoende te starten.
- Puin verstopt in de kleppen.
- Scheur in pomphuis.

MOTOR KAN NIET AANGEZET WORDEN

- Losse of onjuiste bedrading.
- Pompcircuit heeft geen stroom.
- Zekering doorgebrand of thermische beveiliging geactiveerd.
- Defecte drukschakelaar.
- Defecte motor.

POMP SCHAKELT NIET UIT NA HET SLUITEN VAN ALLE VOORZIENINGEN

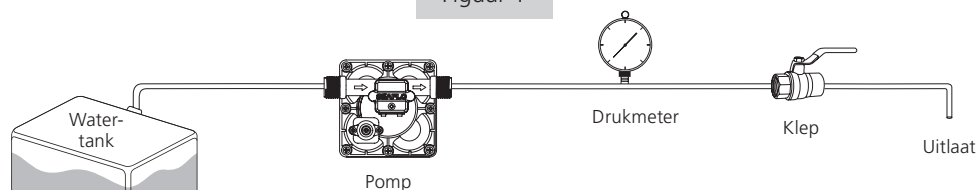
- Doorboord membraan.
- Lek in afvoerleiding.
- Defecte drukschakelaar.
- Onvoldoende spanning.
- Verstopte kleppen in de pompkop.

LAAG DEBIET EN DRUK

- Luchtlek bij pompaanzuiging.
- Ophoping van puin in de pomp of leidingen.
- Versleten pomplager (mogelijk vergezeld van hard geluid).
- Doorboord membraan.
- Defecte motor.

GEBRUIK HET VOLGENDE PROCES OM DE AFSNIJ- EN BYPASSDRUKKEN IN TE STELLEN

Figuur 1



1. Installeer de pomp zoals weergegeven in Figuur 1.

INSTELLEN VAN DE BYPASS EN DRUKSCHAKELAAR



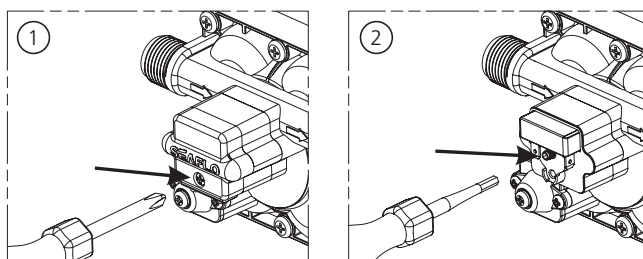
TIPS: De bypass-aanpassing moet worden uitgevoerd door een professionele technicus met behulp van een geschikte meter en apparatuur. Zonder de juiste apparatuur kunt u de bypass of drukschakelaar verkeerd instellen, waardoor de pomp onjuist werkt (zie Let op hieronder).

Over de bypassklep

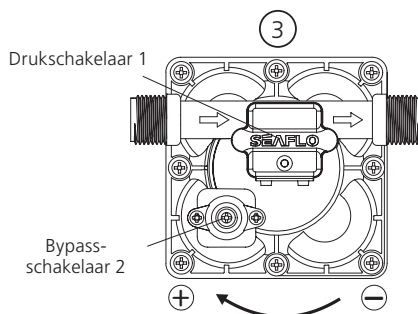
De pomp gebruikt een veerbelaste bypassklep om soepele prestaties te behouden bij stijgende en dalende watervraag. Wanneer een kraan wordt geopend, levert de pomp volledige waterstroom, dus de bypassklep is gesloten. Maar wanneer er weinig tot geen watervraag is, opent de bypassklep om water van de uitlaatzijde terug te laten stromen naar de inlaatzijde, waardoor een gestage waterstroom in de pomp wordt gehandhaafd met bijna geen cycli.

INSTELLEN VAN DE AFSLUITDRUK VAN DE POMP: (1)

1. Schroef de voorste kap van de drukschakelaar los.
2. Om de afsluitdruk te verhogen, gebruikt u een 2 mm inbussleutel om de drukschakelaar-schroef met de klok mee te draaien naar de gewenste druk.
Om de afsluitdruk te verlagen, gebruikt u een 2 mm inbussleutel om de drukschakelaar-schroef tegen de klok in te draaien naar de gewenste druk.

**INSTELLEN VAN DE BYPASS: (2)**

- Om de druk waarbij de bypass begint te verhogen en de volledige bypassdruk te verhogen, gebruikt u een 2 mm inbussleutel om de bypass-schroef met de klok mee te draaien naar de gewenste druk.
- Om de druk waarbij de bypass begint te verlagen en de volledige bypassdruk te verlagen, gebruikt u een 2 mm inbussleutel om de bypass-schroef tegen de klok in te draaien naar de gewenste druk.

**LET OP!**

De drukinstelling voor volledige bypass moet minimaal 8 psi hoger zijn dan de afsluitdruk van de pomp. Als de schakelaar en de bypass te dichtbij zijn ingesteld, kunnen de bypass en de schakelaaruitschakeling overlappen en zal de pomp niet uitschakelen.

Fritz Berger GmbH • Fritz-Berger-Str. 1 • 92318 Neumarkt • Germany

service@fritz-berger.de

service-client@berger-camping.fr

servizio-clienti@berger-camping.it

klantenservice@berger-camping.nl

www.fritz-berger.de